


Vom Platz auf die Bühne

BvB-Fanliebling Neven Subotic (re., mit Intendant Marvin Boettcher) übernimmt eine Gastrolle im Mondpalast. **Seite 2**


Gute Laune garantiert

Bis zur Sommerpause sind im Mondpalast alle Erfolgskomödien zu sehen – von den Newcomern bis zu den Klassikern wie „Auf der Wilden Rita“ **Seite 3**


Von Beginn an dabei

Staatsministerin Michelle Müntefering kennt den Mondpalast schon seit fast 15 Jahren – sie war auch Gast bei der ersten Premiere. **Seite 7**

TICKETS

ONLINE unter
www.mondpalast.com
www.revuepalast-ruhr.com
 ODER AM KARTENTELEFON
 02325 - 588 999
 mo-fr 10-19 Uhr, sa 10-14 Uhr


Liebe Freundinnen und Freunde der guten Unterhaltung!

Der Sommer naht – und damit auch unsere Sommerknüller. Freuen Sie sich bis zur kleinen Theaterpause ab Mitte Juli auf unsere Erfolgskomödien – von den Newcomern „Der zerdepperte Pott“ und „Herr Pastor und Frau Teufel“ bis hin zu den Kultklassikern „Ronaldo & Julia“, „Flurwoche“ und „Auf der Wilden Rita“.

Übrigens: Auch wenn es draußen allzu heiß hergeht – dank unserer Klimaanlage behält der Mondpalast immer einen kühlen Kopf.

Der RevuePalast Ruhr ist komplett auf Sommer, Sonne und Lebenslust eingestellt. Die neue Revue „Summertime“ ist fulminant gestartet. Wenn Ihre Nachbarn noch vom Urlaub träumen, nehmen wir Sie mit auf eine bunte Reise rund um die Welt der Travestie. Und die passenden Cocktails dazu servieren wir Ihnen auch.

Vorfreude ist bekanntlich die schönste Freude? Die große Herbstpremiere im Mondpalast wirft bereits ihre Schatten voraus. Es wird wieder sehr, sehr lustig. Mehr verraten darf nur unser Chefdramaturg, Autor und Regisseur Thomas Rech in seiner Glosse auf Seite 3 in diesem Magazin. Karten für unsere neue Komödie können Sie sich bereits jetzt sichern, denn als Frühbucher sitzen Sie auf den besten Plätzen, wenn es losgeht.

Sie sehen schon: Liegestuhl kann jeder. Wir können Komödie. Genießen Sie La Dolce Vita auf unseren Palastbühnen. Ich freue mich schon sehr auf Ihren Besuch.

Herzlichst, Ihr
 Christian Stratmann, Prinzipal

newsLETTER
Bloß nix verpassen!

Sie möchten immer alles wissen über den Mondpalast und den RevuePalast und vor allem nichts verpassen? Dann abonnieren Sie doch ganz einfach unseren Newsletter! Anmeldungen sind jederzeit möglich unter:

www.mondpalast.com oder
www.revuepalast-ruhr.com



So feiert der Mondpalast seine Premieren – wie hier bei „Der zerdepperte Pott“.

Premiere im Oktober

Noch rauchen die Köpfe! Zwar erfahren Sie bereits den Titel der neuen Mondpalast-Komödie, wenn Sie unsere Glosse auf der Seite 3 lesen und auch ein wenig zum Inhalt (siehe unten auf dieser Seite), aber noch ist das Textbuch nicht ganz fertig. Sicher ist: Die Premiere feiern wir am Donnerstag, 11. Oktober – und Sie können sich bereits jetzt die Karten für den Spaß aus der Feder unseres Gründungsintendanten Thomas Rech sichern. Buchen sie Online: www.mondpalast.com oder am Tickettelefon: 02325/588 999 und genießen die Vorfreude bis Oktober.

Mehr unten und auf S. 3

Das wird ein Spaß!

Neue Mondpalast-Komödie springt in die Fettnäpfchen eines Familienalltages – frech, liebevoll und herrlich komisch

Alles, was Rech(t) ist – das wird ein Spaß! Thomas Rech, Chefdramaturg, Autor und Regisseur des Mondpalastes, lüftet in seiner Glosse auf der Seite 3 in diesem Theatermagazin das Geheimnis um den Titel der großen, neuen Herbstkomödie. Wir wollen noch nicht zu viel verraten, aber unser neues Stück springt in die Fett-

näpfe, die der Familienalltag für Alt und Jung heute bereithält. Frech, liebevoll und herrlich komisch!

Zum Beispiel geht es in der neuen Komödie darum: Was geschieht, wenn der Oppa die Schwiegertochter nicht leiden kann und die Schwiegertochter nicht den Oppa? Oder was geschieht, wenn der Oppa immer „einen neben sich herlaufen“

hat und dann auch noch behauptet, dieses Phantom sei sein Zwillingbruder? Bekommt man schon irgendwie hin, denkt jetzt jeder. Aber auch dann noch, wenn man unter einem Dach wohnt und das Dach dem Oppa gehört?

Wie dem auch sei! Plötzlich können jedenfalls alle den „Phantom-Zwilling“ leibhaftig sehen. Und es

sieht nicht so aus, als würde dadurch die Gemengelage wesentlich einfacher.

Aber, wie sagt Oppa immer: „Weisse, wat wirklich eine schwierige Situation is? Auf hoher See, zwei Koffer inne Hand, und kein Schiff in Sicht! Dat is wirklich eine schwierige Situation!“ Doch irgendwie kriegt die Familie den Alltag immer wieder

geregelt! Oder etwa nicht? Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich mit uns auf die neue Komödie in Deutschlands großem Volkstheater!

Tickets gibt es ab sofort online unter:
www.mondpalast.com
 oder am Tickettelefon:
 02325/588 999

„Summertime“: Hier geht die Sonne auf!

Neue Show im RevuePalast Ruhr reist rund um die ganze Welt der Travestie

Here comes the sun! Einen funkelnden Sonnenaufgang erlebt der RevuePalast Ruhr mit der neuen Show „Summertime“. Das Publikum feiert Show-Regisseur Ralf Kuta und sein strahlendes Ensemble seit Mitte April mit Standing Ovationen.

Nach den Erfolgs-Revuen „Merci“ und „Perlen der Travestie“ haben Kuta und sein Choreograph Carlos Sampaio mit „Summertime“ erneut Maßstäbe im Travestie-Kosmos gesetzt. „Alles neu“ – so lautete die Vorgabe, und sie wurde eingelöst. Suara Mas als glitzernd-verführerische Sonne oder Lalo Madrid als Tango-Cupcake – das ist es, was den RevuePalast so besonders macht! Die Krone des Abends aber gebührt Michelle. Als blauer Schmetterling mit leuchtenden Flügeln verkörpert sie die Essenz der neuen Show: „One day I'll fly away“ – und zwar bis nach Paris, nach Rio oder nach Afrika.

Die Welt der Verwandlung – das weiß Ralf Kuta besser als alle anderen – lebt von ihrer Vielfalt, die rasant und höchst kurzweilig an den Gästen vorüberauscht. Am Ende

der Reise landet die internationale Show-Familie wieder da, wo sie hergekommen ist: in der Heimat. Der Final-Song „Wir sind das Ruhrgebiet“ holt die Gäste zuverlässig von ihren Sitzen.

DIE TERMINE BIS ENDE JUNI:

FR, 11. Mai, SA, 12. Mai,
 SO, 13. Mai, FR, 18. Mai,
 SA, 19. Mai, FR, 1. Juni,
 SA, 2. Juni, SO, 10. Juni,
 FR, 15. Juni, SA, 16. Juni,
 SA, 23. Juni, SO, 24. Juni

Weitere Termine nach der Sommerpause

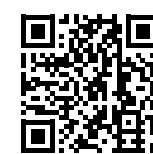
Informationen und Tickets gibt es hier:

www.revuepalast-ruhr.com
Telefon 02325 – 588 999
 (mo bis fr 10 – 19 Uhr, sa 10 – 14 Uhr)

Stimmen unserer Gäste und der Medien: Seite 6



ANZEIGE



kulturinfo ruhr
kir tips & tops

Termine und Events
 in der Metropole Ruhr.
 Entdecken Sie, was im
 Ruhrgebiet los ist!

www.kulturinfo Ruhr.de

REGIONALVERBAND
RUHR



Ein echter Hingucker: Suara Mas moderiert in einem hinreißenden Kostüm den ersten Teil der Show.

Vorstellungen als VIP genießen

Das besondere Angebot im Mondpalast und im RevuePalast Ruhr können Sie auch verschenken

Noch mehr Angebote und Service im Mondpalast und im RevuePalast Ruhr! Ist das möglich? Ja! zum einen können Sie bei uns zum „VIP“ werden, zum anderen bieten wir ab sofort auch Buchungen für die Palast-Kantine, das Restaurant im Mondpalast, an.

Werden Sie VIP im Mondpalast oder im RevuePalast! Unser neues VIP-Ticket macht's möglich. Und das gehört im Mondpalast dazu: Nach dem Einlass ist für Sie die Garderobe frei. Im Anschluss an die Show gewähren wir ihnen exklusiv einen Blick in Deutschlands großes Volkstheater. Danach genießen sie ein Gläschen Sekt bei einem Meet & Greet mit unserem charmanten Mondpalast-Ensemble.

Auch im RevuePalast ist nach dem Einlass für Sie die Garderobe frei. Nach der Show werfen Sie einen exklusiven Blick in Deutschlands aufregendste Künstlergarderobe, ehe es auch hier bei einem Gläschen Sekt zum Meet & Greet mit unserem Revuepalast-Ensemble geht.

Natürlich können Sie mit diesem zauberhaften Geschenk nicht nur sich selbst, sondern auch Ihren „Lieblingsmenschen“ eine



Herrreinspaziert: Der höchst unterhaltsame Theaterabend kann durch ein VIP-Ticket und kulinarische Verlockungen abgerundet werden.



Freude bereiten – und dies für sage und schreibe nur 9,90 Euro mehr auf eine gültige Eintrittskarte für den Mondpalast oder den RevuePalast Ruhr.

Sprechen Sie uns an:
Telefon 02325 / 588 999.
Die ersten zehn Anrufer erhalten beim Kauf einer Eintrittskarte ihr VIP-Ticket gratis dazu.

Auch die Currywurst darf nicht fehlen

Im Mondpalast von Wanne-Eickel kann jetzt auch das „Royale Ruhrpott-Bufferet“ in der „Palast-Kantine“ mitgebucht werden. Intendant Marvin Boettcher: „Unsere Gäste bestellen online oder am Tickettelefon ihre Eintrittskarten und buchen das Angebot des Restaurants hier im Mondpalast gleich mit. Geschlemmt werden kann dann vor der Vorstellung sowie in der Pause.“

Das Buffet-Angebot der „PalastKantine“ kostet 24,90 Euro pro Person. Auf den Tisch kommen ruhrtypische Gerichte der Saison – natürlich darf auch die Currywurst nicht fehlen. Der Gast kann am Frischebuffet aus kalten und warmen Vorspeisen, frischer Salatbar, feiner Tagessuppe, deftigen Hauptgängen, sowie abgestimmten Beilagen und den Leckereien aus Omas Nachttisch auswählen.

So kann jeder individuell lecker essen und dazu im Mondpalast unsere Komödien genießen.

Mehr Informationen:
www.mondpalast.com/Restaurant
Tickettelefon: 02325 / 588 999



Willkommen im Mondpalast: Seit 2004 steht Prinzipal Christian Stratmann regelmäßig am Einlass und bekam so manches zu hören.

„Meine Frau hat die Karten“

Der STERN druckt „Sätze für die Ewigkeit“ aus Christian Stratmanns Palästen

Gäste am Einlass seiner Paläste zu begrüßen, gehört seit fast 15 Jahren zu den Lieblingsbeschäftigungen von Prinzipal Christian Stratmann. Ihre am häufigsten gestellten Fragen und Anmerkungen schrieb Stratmann für das Magazin STERN auf – zu lesen auf der Seite Humor in der Rubrik „Sätze für die Ewigkeit“.

Fast einer Million Gästen hat Stratmann seit Eröffnung des Mondpalasts im Januar 2004 den Weg zu ihren Plätzen oder anderen lebenswichtigen Orten gewiesen. Für jede und jeden hat der Prinzipal einen charmant-frechen Spruch parat – und hört im

Gegenzug viele Weisheiten. Sein Lieblingspruch lautet: „Meine Frau hat die Karten.“ Gefolgt von: „Ich nehme den Mantel mit rein“. Im Büro liegt ein Block, wo der Gastgeber aus Leidenschaft seine Lieblingsprüche notiert – in der Hoffnung, sie für die Nachwelt zu bewahren.

„Ich nehme den Mantel mit rein.“

Stratmann: „Seit vielen Jahren lese ich die Kolumne im STERN mit großer Begeisterung, habe es aber nie geschafft, die Texte nach Hamburg zu schicken.“ Jetzt hat's endlich geklappt!

Ein ganz besonderes Auswärtsspiel

Neven Subotic tauscht am 25. Mai seine Rolle auf dem Fußball-Rasen gegen eine auf der Mondpalast-Bühne ein

Er gehört auch weiterhin zu den absoluten Lieblingen der Fans auf der Südtribüne des BV Borussia Dortmund: Fußball-Profi Neven Subotic, der inzwischen das BVB-Trikot mit dem des französischen Erstligisten AS St. Etienne getauscht hat. Seine Verbundenheit zum Ruhrgebiet, wo der 29-Jährige lange gelebt hat, drückt er jetzt in einem ganz besonderen Auswärtsspiel aus – in einer Gastrolle auf der Bühne des Wanne-Eickeler Mondpalastes. „Wir sind sehr stolz darauf, diesen besonderen Profi in unsere Mannschaft



Neven Subotic tauscht am 25. Mai den grünen Rasen gegen die Theaterbühne ein.

aufnehmen zu können“, freut sich Intendant Marvin Boettcher. Am Freitag, 25. Mai, wird Neven Subotic den grünen Rasen mit den Theaterbretern tauschen. In Deutschlands großem Volkstheater wird der bosnisch-serbische Fußball-Profi auch die Arbeit seiner Stiftung vorstellen. „Ich mag das sehr, einmal hinter die Kulissen eines Theaters zu schauen. Denn dann lernt man die harte Arbeit der Schauspielerinnen und Schauspieler erst richtig wertzuschätzen“, freut sich Neven Subotic, der mit dem BVB zweimal Deutscher Fußballmeister wurde,

auf sein „ganz besonderes Auswärtsspiel“. Auf seine Gastrolle in der Mondpalast-Erfolgskomödie „Der zerdepperte Pott“ hat sich Neven Subotic, wie man es von einem echten Profi erwartet, gut vorbereitet: „Das Stück trifft mit seinen vielen sanften und ruhigen Stellen das Herz der Theatergäste. Denn hier im Ruhrgebiet, und das habe auch ich immer gespürt, leben die Leute für ihren Verein. Und wenn es, wie auf der Bühne, der 1. FC Hinter-Marl ist.“ Wie die Rolle von Subotic in „Der zerdepperte Pott“ aussehen wird, ist das Geheimnis

vom Intendanten Marvin Boettcher und Regisseur Thomas Rech. Eines versprach Rech seinem prominenten Gast-Schauspieler aber schon: „Ich passe immer gut darauf auf, dass unsere Gäste auf der Bühne nicht nur sprichwörtlich in einem sehr guten Licht stehen.“

Tickets: www.mondpalast.com oder Telefon: 02325 - 588 999 (mo - fr 10 - 19, sa 10 - 14 Uhr)
Alle Informationen und Termine: www.mondpalast.com
www.facebook.com/MondpalastvonWanneEickel/

ANZEIGE

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Wir sind für Sie da – so zuverlässig wie ein Schutzengel

Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Ralf Hirschhöfer e.K.
Bielefelder Str. 120
44625 Herne-Holsterhausen
Tel. 02325/910910
Fax 02325/910912
hirschhoefer@provinzial.de

e&c Destillerie Eicker & Callen
Alte Drogerie Meinken

Wir bieten für Sie diverse Möglichkeiten zur Besichtigung unseres Betriebes, Führungen und Verkostungen an.

Destillerie Eicker & Callen · Heitkampsfeld 6 · 44652 Herne / Wanne-Eickel
Alte Drogerie Meinken · Hauptstraße 414 · 44653 Herne / Wanne-Eickel
Alte Drogerie Meinken · Osterfeldstraße 31 · 45886 Gelsenkirchen

Tel. 0 23 25 / 7 02 03 oder 0 23 25 / 7 36 66 · www.altedrogeriemeinken.de

Wir suchen Verstärkung für unser Team!

Christine Hartwig
Steuerberaterin - Diplom - Finanzwirtin

Steuerberatung
Unternehmensberatung

„Beraten ist Vertrauen“

Eickeler Bruch 112 44652 Herne
Fon: 0 23 25 / 58 55-0

www.steuerberatung-hartwig.de

Ein Feuerwerk der guten Laune im Mondpalast

Bis zur kleinen Sommerpause sind noch einmal **alle Erfolgskomödien** zu sehen – von den Newcomern bis zu den Klassikern



Hinreißend: Susi Fernkorn ist Teil der „buckligen Verwandtschaft“ in der Komödie „Herr Pastor und Frau Teufel“.



Heiko Büscher als DFB-Funktionär Fritz Walter (re., auf dem Hochstuhl) hat in der Komödie „Der zerdepperte Pott“ alles im Griff.

Bevor der Mondpalast Mitte Juli in eine kleine Sommerpause geht (ab August sind wir wieder für Sie da!), brennt unser Ensemble noch einmal ein Feuerwerk der guten Laune ab. Dabei wechseln sich unsere beiden neueren Komödien „Der zerdepperte Pott“ sowie „Herr Pastor und Frau Teufel“ mit unseren drei Klassikern „Flurwoche“, „Ronaldo & Julia“ sowie „Auf der Wilden Rita“ ab – Sie haben also die „Qual der Wahl“.

Den bunten Komödienreigen eröffnet im Mai die „Flurwoche“. Dieser Knatsch im Treppenhaus einer Multikulti-Mietskaserne in Wanne-Eickel, politisch herrlich



Knatsch im Treppenhaus beim ewigen Klassiker „Flurwoche“.

unkorrekt, hat bis heute nichts von seiner Aktualität verloren hat. Der Schlachtruf „BUUUUSCHMANN“ von Mondpalast-Urgestein Martin Zaik wurde von der Webseite vieltausendfach als Klingelton heruntergeladen! Unsere Vorstellungen: 3x im Mai, 3x im Juli.

„Der zerdepperte Pott“, herrlich frei nach Heinrich von Kleist, ist im Mai, Juni und Juli zu sehen, ebenso „Herr Pastor und Frau Teufel“. Beide Komödien feierten 2017 umjubelte Premieren und werden seitdem von unseren Gästen mit „Standing Ovation“ gefeiert.

Mitte Juni, passend zur Fußball-WM in Russland, zeigen wir die Kickerromanze „Ronaldo & Julia“. Nicht nur Fußballfans jeder Couleur lieben die Irrungen und Wirrungen des Liebespaars Julia (Borussia Dortmund) und Ronaldo (Schalke). Die Gästezahl der Aufführungen zusammen genommen würde die Stadien in Gelsenkirchen und Dortmund gleich mehrfach füllen. „Ronaldo & Julia“ ist mittlerweile die erfolgreichste Fußballbühnenkomödie Deutschlands.

Ebenfalls im Juni lichten wir den Anker der „Wilden Rita“. Liebestolle Oldies gründen auf einem alten Kahn im Hafen von Wanne-Eickel eine Wohngemeinschaft. Begleitet von Liedern der Stones,

der Beatles und von Jimi Hendrix erleben sie „Auf der Wilden Rita“ einen hinreißenden letzten Sommer der Liebe und schlagen dem raffgierigen Nachwuchs ein Schnippchen.

Tickets gibt es Online unter www.mondpalast.com oder am Tickettelefon: 02325 / 588 999

GLOSSE

Das große Geheimnis

Gut, dass ich meine Glossen auf dem Computer schreibe und nicht mit der Hand. Ich bin nämlich so aufgeregt, dass mir die Hände zittern. Ich werde hier gleich ein Geheimnis verraten. Sie können dieses Magazin von vorne nach hinten lesen und umgekehrt, nirgendwo wird dieses Geheimnis gelüftet – nur hier in meiner Glosse.

Meine Mutter erzählt oft, dass mein Vater solange hinter einer Zeitung sitzen konnte, bis das Schwarze weiß und das Weiße schwarz gelesen war. So wie sie es erzählt, hört man deutlich, dass meine Mutter andere Fähigkeiten meines Vaters höher schätzte. Aber selbst wenn Sie ebenfalls über meines Vaters Lesevermögen verfügen, es wird Ihnen nichts nützen. Das Geheimnis finden Sie nur hier.

Darüber freue ich mich diebisch, denn mit der Preisgabe des Geheimnisses werde ich unserem Prinzipal eine sehr große Freude bereiten. Das hat er sich auch redlich verdient! In all den Jahren war Christian mir immer ein ungeheuer treuer Chef (hört sich komisch an, ist aber so).

Ich kann gar nicht genau sagen, wie viele Jahre es her ist, dass Christian Stratmann eine Idee hatte. Seitdem ist es sein größter Wunsch, diese Idee in die Tat umgesetzt zu sehen. Nie konnte ich ihm diesen Wunsch erfüllen. Aber jetzt ist es soweit. Und Sie sind sozusagen live dabei. Natürlich nur, wenn Sie meine Glosse auch wirklich bis zum Ende lesen. Ehrlich gesagt, denke ich oft, dass niemand außer dem Prinzipal meine Glossen überhaupt liest. In all den Jahren habe ich nämlich noch nie eine Reaktion von Ihnen auf meine Glossen erhalten.

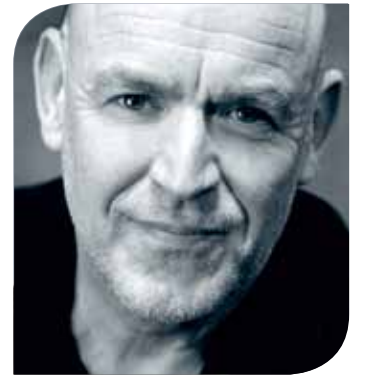
Hören Sie da eine gewisse Bitterkeit meinerseits heraus?

Mag sein. Niemand wird gerne ignoriert. Aber dieses eine Mal genügt es mir, wenn nur unser aller Prinzipal das hier liest. Denn seine Idee von damals war und ist eine blendende Idee. Geradezu ein Geistesblitz, eine Intuition. Ihm war nämlich der Titel zu einem Theaterstück eingefallen. Ein toller Titel, Christian Stratmann war selbst total begeistert von seiner Idee. Leider war ihm nur der Titel eingefallen, nicht aber das dazu passende Stück. Unser Prinzipal ist nun mal Generalist. Was will man da machen? Aber jetzt ist es so weit. Dieses Mal passt es, wie Faust auf Auge, wie Gesäß auf Eimer.

Lieber Christian, verehrt unser Prinzipal, unser neues Stück im kommenden Herbst heißt:

„Das Phantom vom Oppa“.

Über den Inhalt demnächst mehr. Bis dahin bleibt nur zu hoffen, dass der Titel auch unserem Intendanten Marvin Boettcher gefällt. Falls nicht, möchte ich nicht in der Nähe sein, wenn er das dem Prinzipal mitteilt.



Mit herzlichen Grüßen

Thomas Rech, Gründungsintendant und Chef dramaturg des Mondpalasts

ANZEIGE

ZAHN L?CKE

Dann kommen Sie zu uns!

Paeske, Reinartz, Pehrsson und Partner
Schulstraße 30
44623 Herne
Telefon 02323 94 68 150
www.haranni-clinic.de

ZAHNMEDIZIN AN DER HARANNI CLINIC

Theaterspaß XXL: Immer ein Riesenerfolg!

Prinzipal bittet zum Plausch

Vor der Vorstellung in den Mondpalast? Das lohnt sich doppelt. Vor ausgewählten Aufführungen bittet Prinzipal Christian Stratmann um 18.45 Uhr zum „Prinzipalsplausch“ in den Theatersaal zu einer 30-minütigen Plauderei über das vergnügliche Leben auf, vor und hinter der Bühne. Zur Teilnahme berechtigt ein gültiges Ticket für die jeweilige Veranstaltung.

Mehr Infos online und am Tickettelefon 02325 - 588 999.

DIE PLAUSCHTERMINE BIS ZUR SOMMERPAUSE

- SAMSTAG, 12. MAI
- FREITAG, 18. MAI
- SAMSTAG, 26. MAI
- SAMSTAG, 2. JUNI
- SAMSTAG, 9. JUNI
- FREITAG, 15. JUNI
- SAMSTAG, 23. JUNI
- SAMSTAG, 30. JUNI
- SAMSTAG, 7. JULI
- SAMSTAG, 14. JULI

Beginn immer um 18.45 Uhr

ANZEIGE

Korte

Der Fahrradspezialist

Sie sind Betreiber einer Gastronomie, Hotel etc.?

Ihr Betrieb wird stark von Fahrradfahrern frequentiert? Sie haben Interesse an der Vergabe einer unserer 10 Fahrradstationen (Reparatur, Platten, Luft...)?

Ihre schriftliche Bewerbung bitte an hallo@fahrrad-korte.de

MORRISON

zulässiges Gesamtgewicht 140 kg

drehmomentstarker Bosch Performance Motor

400 Wh Akku/Performance

hydraulische Scheibenbremsen

UVP 2499,- €
 unser Angebot: 2199,- €

Morrison 6.0 E-Trekking 2018

Damit gelingt der Einstieg in die Welt der E-Bike Trekkingräder mühelos. Es ist sorgfältig ausgestattet und glänzt mit souveränen Fahrleistungen.

Besuchen Sie unser Geschäft und testen aus unserer großzügigen Auswahl an Pedelecs der Marken Riese und Müller und Flyer ihr Traumrad.

riesen und müller Gefedert rad shop FLYER

Fahrrad Korte • Bahnhofstr. 123 • 44623 Herne • Tel:02323-53494 • www.fahrrad-korte.de • Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 10.00 - 13.00 + 14.00 - 18.30 - Samstag: 10.00 - 14.30

Herr Pastor und Frau Teufel

Oder: Der Mann, der aus dem Beichtstuhl fiel

Nach dem fulminanten Start im März 2017 avancierte „Herr Pastor und Frau Teufel“ direkt zum Publikumsliebbling. Die freche Komödie zeigt die Volksschauspieler Martin Zaik und Silke Volkner in absoluter Bestform. Ein Abend in der „Mondpalast-Kirche“ beschert den Palastgästen vergnügliche Offenbarungen – und jede Menge Spaß.

Himmlich



Zum Inhalt: Himmlischer Frieden in Gottes Haus? Von wegen! Pastor Roggensemels Tag könnte besser anfangen. Er hat eine Beerdigung und eine Taufe vor sich – und wieder einmal war niemand der Beteiligten je in seiner Kirche. Hinzu kommt der allmorgendliche Zwist mit seiner Haushälterin Apolonia Teufel, der sein Leben nicht leichter macht. Plötzlich fallen zwei zankende Familien in Roggensemels Kirche ein und machen alles noch viel komplizierter. Sie wollen ihren Onkel nur deshalb katholisch beerdigen lassen, weil sie sonst nicht an sein Erbe kommen. Dann fällt noch ein Mann aus dem Beichtstuhl, und Jesus meint, vom Kreuze herab zu seinen Schäfchen sprechen zu müssen.

Spieldauer: ca. zwei Stunden inkl. Pause



Herrlich frei nach Heinrich von Kleist

Der zerdepperte Pott

Entscheidend ist nicht immer auf'm Platz

Otto Adam, Vorsitzender des „1. FC Hinter Marl“, hat sich abends auf unfeine Weise an Eve herangemacht, die Tochter seines verstorbenen Mannschaftskollegen Kalle. Dabei hat er von Eves Freund eins auf den Schädel bekommen, konnte aber unerkannt fliehen. Dabei ging leider der „Pott“ zu Bruch, quasi die Reliquie des Vereins. Obendrein ist Adam in Geldnöten und hat die Barkasse „beliehen“. Da kommt es höchst ungelegen, dass DFB-Funktionär Fritz Walter auf der Vereinsmatte steht, um die Vor-

aussetzungen für den Aufstieg in die Regionalliga zu prüfen. Als Walter die Pott-Bruchstücke präsentiert bekommt, wird sein Ehrgeiz geweckt, diesen „Fall“ zu lösen. Mit „Der zerdepperte Pott“ wagt sich der Mondpalast an Kleists Klassiker „Der zerbrochne Krug“ und transportiert ihn mit liebenswert-schrägen Typen in die Ruhrgebietsgegenwart!

Spieldauer: ca. zwei Stunden inkl. Pause

Auf der Wilden Rita

Liebe, Sex und Happy-End in der Flower Power-WG

Unser Klassiker



Die Erfolgskomödie „Auf der Wilden Rita“ gehört zu den Klassikern im Mondpalast. Seien Sie dabei, wenn es Mamma Mia und ihre schrulligen Ruhrgebiets-Casanovas auf ihrer turbulenten Reise durch einen goldenen „Summer of Love“ wieder richtig krachen lassen! Lachen Sie mit uns über Mia aus Wanne-Eickel, die auf ihrem alten Frachtkahn „Wilde Rita“ am Rhein-Herne-Kanal eine Flower Power-WG gründet. Wie sich der geldgierige Nachwuchs gegen Mamas dritten Frühling aufkröpft und wie sich die eifersüchtigen Lover gegenseitig pie-sacken – das ist einfach nur urkomisch!

Dazu ist die ewig junge Musik aus vergangenen Woodstock-Tagen zu hören, als die Röcke noch kurz, die Haare lang und die „Tüten“ nicht vom Aldi waren.

Spieldauer: ca. zwei Stunden plus Pause



Flurwoche

Legendär

Knatsch im Treppenhaus

Besen, Peitschen, Putzeimer: Man nehme eine rassige Italienerin, ein Paar deutscher Ordnungsfanatiker, einen sentimental Schwulen, eine russlanddeutsche Domina und einen nörgelnden Einsiedler. Man gebe all diese in einen gemeinsamen Hausflur und rüttle einmal kräftig an den Vorurteilen. Heraus kommt: die „Flurwoche“, die leidenschaftlich politisch unkorrekte Mondpalast-Komödie über den urkomischen Alltagswahnwitz ruhrpöttischer Hausgemeinschaften. Das Ruhrgebiet wie es leibt und lebt kommt zum Vorschein: Krasse Vorurteile machen eine harmonische Hausgemeinschaft unmöglich. Erst der drohende Verlust des Zuhauses schweißt die Bewohner zusammen und zeigt die Menschen hinter den Masken der Klischees.

Spieldauer: ca. zwei Stunden plus Pause

Ronaldo & Julia



Zwei Herzen zwischen BvB und Schalke 04

Mit Humor und Charme wird die Geschichte von zwei Wirten und ihren Familien erzählt. Die mittelschwere Katastrophe: Ihre Kneipen liegen Wand an Wand und sie vertreten zwei unversöhnliche Glaubensrichtungen – Schalke und Dortmund! Zwischen Tochter Julia Kapulinski und Nachbarssohn „Ronaldo“ Montakowski funkelt es allerdings heftig – kaum vorzustellen, sollten das ihre Familien erfahren... Genau das tun sie natürlich. Ob die Liebe siegt? Das wird an dieser Stelle nicht verraten! Wir empfehlen nur: Selber anschauen! „Ronaldo & Julia“ ist die Komödie für alle Ruhrgebietler, die das Ruhrgebiet lieben. Für alle Nicht-Ruhrgebietler, die das Ruhrgebiet lieben. Für alle Ruhr- und Nicht-Ruhrgebietler, die Shakespeare lieben. Und für alle anderen sowieso!

Spieldauer: ca. zwei Stunden plus Pause



Kult!

Unsere Publikumsliebblinge

Das Ensemble stellt sich vor

■ Martin Zaik



Mit 18 auf die Bühne, mit 28 vor die Kamera, mit 38 in den Mondpalast und mit jetzt „über 50“ immer noch hier: Martin Zaik, der von der Presse als „brillante Rampensau aus dem Urschlamm des Reviers“ Gefeierte, hat seine Heimat auf der Mondpalast-Bühne gefunden. Durch seine Kunst schafft es der gebürtige Herner mit der unverwechselbaren Stimme immer wieder, skurrile Figuren normal, kleine groß und schlechte gut aussehen zu lassen.

■ Susanne Fernkorn



„Ich will (doch) nur spielen“ war schon immer das Motto von Susanne Fernkorn. Auf wackeligen Kinderbeinen tobte sie in den Schulaufführungen, als Teenie enterte sie das Stadttheater und nach einer „soliden Episode“ – dem Studium – verunsicherte sie auch noch die freie Theaterszene im Ruhrgebiet. Im Mondpalast bringt sie die Gäste in zahllosen Rollen zum Lachen. Denn ihr neues Motto lautet: „Wenn schon Falten, dann Lachfalten!“

■ Andreas Wunnenberg



Nach dem Abitur sprach Andreas Wunnenberg an Schauspielschulen vor und flog erst einmal ordentlich „auf Fresse“. 2006 klappte es dann, und da ihm der Ruhrpott zu klein erschien, zog er nach München. Bis 2012 stand er dort auf der Bühne, ehe ihn das Heimweh packte. Seitdem füllt er im Mondpalast zahlreiche Rollen aus, u. a. den verliebten Jung-Polizisten Wenzel in den „Wanne-Kopps“ oder einen BVB-Fan in „Ronaldo & Julia“.

■ Ekkehard Eumann



Schon als Kind hat Ekkehard „Ekki“ Eumann gerne auf der Straße gespielt. Später als Erwachsener auch – im Theater. Sein Motto: „Ein ehrliches Lachen den Menschen zu entlocken ist die große Kunst des wahren Komödianten.“ Ekki Eumann steht in vielen Rollen auf der Bühne, u. a. als „Buschmann“ in der „Flurwoche“ oder als Markthändler in „Othello, der Schwatte von Datteln“, und jetzt als Taubenvater in „Herr Pastor und Frau Teufel“.

■ Silke Volkner



Seit über 25 Jahren folgt Silke Volkner dem Ruf des Theaters. In all den Jahren rief einer immer besonders laut – Gründungsintendant Thomas Rech, der sie beim Aufbau des Mondpalastes ins Ensemble holte. Seitdem hat sie in fast allen Stücken unseres Volkstheaters mitgespielt. Und weil sie nicht nur auf der Bühne turbulent lebt, verwundert es nicht, dass die Bochumerin auch im Stadion des VfL Bochum lauthals singend zu erleben ist.

■ Heiko Büscher



Heiko Büscher ist Ruhrgebietler aus Überzeugung: 1994 zog es den gebürtigen Ostwestfalen nach Bochum – und auf die Bühne. Unter der Regie von Thomas Rech und Ekki Eumann beweist er sein komödiantisches Talent in vielfältigen Rollen in allen Mondpalast-Stücken. Zum Beispiel als „Kleiner Engel“ in der gleichnamigen Komödie, als BVB-Fan in „Ronaldo & Julia“ oder als talentierter Boxer auf dem Marktplatz bei „Othello, der Schwatte von Datteln“.

■ Axel Schönnenberg



Brieftaubenzüchter, Theologe, Altenpfleger: Die Karriere des gebürtigen Sauerländers Axel Schönnenberg liest sich wie ein Bilderbuch. Heute ist er als Schauspieler, der zum großen Vergnügen der Mondpalast-Gäste gerne Hochhäuser mit wehendem Haar besingt, glücklich über „Geliebene Worte“! Und die bringt er seit Gründung des Mondpalastes in allen Stücken des Volkstheaters zu Gehör, nicht zuletzt als „Theologe“ in der „Wilden Rita“.

■ Dominik Brännig



Er habe „den tollsten Beruf der Welt“, sagt Dominik Brännig, der von 2008 bis 2012 an der Theaterschule in Aachen studiert hat. Diverse Rollen in Musicals, beim Tournetheater sowie am „Boulevard Münster“ schlossen sich an. 2014 zog es den Bochumer aber wieder zurück in die Heimat. Im Mondpalast ist der Fan des VfL Bochum u. a. als „Schalker Ronaldo“ in „Ronaldo & Julia“ sowie als Notar in „Herr Pastor und Frau Teufel“ zu sehen.

■ Melanie Linka



Melanie Linka absolvierte ihre Schauspielausbildung in Köln und hat seitdem in verschiedenen Video-, Film-, und Theaterproduktionen mitgewirkt. Die Vollblutschauspielerin mit der Liebe zur Kunst hat eine große Leidenschaft: die Kameraarbeit, wobei es die 28-Jährige aber auch liebt, selbst auf der Bühne zu stehen, getreu dem Motto „Je größer desto besser“. Komödiantische Stücke wie im Mondpalast von Wanne-Eickel sind da genau die richtige Plattform für die Bochumerin.

■ Astrid Breidbach



Geboren in Hamburg, aufgewachsen in Berlin und Essen, begleitete Astrid Breidbach die Schauspielerei seit dem Jugendclub am Essener Grillo-Theater bis hin zum Herbert Berghof (HB) Studio für Schauspiel und Improvisation in New York. Nach Engagements in Berlin und am Mecklenburgischen Landestheater Parchim freute sie sich, ihr Fähnchen auf dem Mond in Wanne-Eickel zu hissen, u. a. als Hannifé Gündüz in „Flurwoche“ oder als Wirtin in „Ronaldo & Julia“.

TERMINE 2018

11. Mai bis 26. Okt.

FR	11.05.18	20.00 Uhr	Flurwoche	
SA	12.05.18	20.00 Uhr	Flurwoche (Prinzipsplausch um 18.45 Uhr)	
SO	13.05.18	17.00 Uhr	Flurwoche	
FR	18.05.18	20.00 Uhr	Herr Pastor & Frau Teufel (Prinzipsplausch um 18.45 Uhr)	
SA	19.05.18	20.00 Uhr	Herr Pastor & Frau Teufel	
SO	20.05.18	17.00 Uhr	Herr Pastor & Frau Teufel	
FR	25.05.18	20.00 Uhr	Der zerdepperte Pott	
SA	26.05.18	20.00 Uhr	Der zerdepperte Pott (Prinzipsplausch um 18.45 Uhr)	
SO	27.05.18	17.00 Uhr	Der zerdepperte Pott	

JUNI

FR	01.06.18	20.00 Uhr	Auf der Wilden Rita	
SA	02.06.18	20.00 Uhr	Auf der Wilden Rita (Prinzipsplausch um 18.45 Uhr)	
SO	03.06.18	17.00 Uhr	Auf der Wilden Rita	
FR	08.06.18	20.00 Uhr	Der zerdepperte Pott	Geschlossene Veranstaltung
SA	09.06.18	20.00 Uhr	Der zerdepperte Pott (Prinzipsplausch um 18.45 Uhr)	Geschlossene Veranstaltung
SO	10.06.18	17.00 Uhr	Der zerdepperte Pott	Summertime
FR	15.06.18	20.00 Uhr	Der zerdepperte Pott (Prinzipsplausch um 18.45 Uhr)	Summertime
SA	16.06.18	20.00 Uhr	Der zerdepperte Pott	Summertime
FR	22.06.18	20.00 Uhr	Ronaldo & Julia	Geschlossene Veranstaltung
SA	23.06.18	17.00 Uhr	Ronaldo & Julia (Prinzipsplausch um 15.45 Uhr)	Summertime (ab 20.00 Uhr)
SO	24.06.18	17.00 Uhr	Ronaldo & Julia	Summertime
FR	29.06.18	20.00 Uhr	Herr Pastor & Frau Teufel	
SA	30.06.18	20.00 Uhr	Herr Pastor & Frau Teufel (Prinzipsplausch um 18.45 Uhr)	ExtraSchicht (5 Vorstellungen ab 18.30 Uhr)

JULI

SO	01.07.18	17.00 Uhr	Herr Pastor & Frau Teufel	
FR	06.07.18	20.00 Uhr	Flurwoche	
SA	07.07.18	20.00 Uhr	Flurwoche (Prinzipsplausch um 18.45 Uhr)	
SO	08.07.18	17.00 Uhr	Flurwoche	
FR	13.07.18	20.00 Uhr	Der zerdepperte Pott	
SA	14.07.18	20.00 Uhr	Der zerdepperte Pott (Prinzipsplausch um 18.45 Uhr)	
SO	15.07.18	11.00 Uhr	Der zerdepperte Pott	

AUGUST

FR	24.08.18	20.00 Uhr	Ronaldo & Julia	
SA	25.08.18	20.00 Uhr	Ronaldo & Julia (Prinzipsplausch um 18.45 Uhr)	
SO	26.08.18	17.00 Uhr	Ronaldo & Julia	
FR	31.08.18	20.00 Uhr	Flurwoche	

SEPTEMBER

SA	01.09.18	20.00 Uhr	Flurwoche (Prinzipsplausch um 18.45 Uhr)	
SO	02.09.18	17.00 Uhr	Flurwoche	
FR	07.09.18	20.00 Uhr	Herr Pastor & Frau Teufel	Summertime
SA	08.09.18	20.00 Uhr	Herr Pastor & Frau Teufel (Prinzipsplausch um 18.45 Uhr)	Summertime
SO	09.09.18	17.00 Uhr	Herr Pastor & Frau Teufel	Summertime (ab 20.00 Uhr)
FR	14.09.18	20.00 Uhr	Herr Pastor & Frau Teufel (Prinzipsplausch um 18.45 Uhr)	Summertime
SA	15.09.18	20.00 Uhr	Herr Pastor & Frau Teufel	
SO	16.09.18	17.00 Uhr	Herr Pastor & Frau Teufel	Summertime
FR	21.09.18	20.00 Uhr	Der zerdepperte Pott	Summertime
SA	22.09.18	20.00 Uhr	Der zerdepperte Pott (Prinzipsplausch um 18.45 Uhr)	
SO	23.09.18	17.00 Uhr	Der zerdepperte Pott	Summertime
FR	28.09.18	20.00 Uhr	Der zerdepperte Pott (Prinzipsplausch um 18.45 Uhr)	
SA	29.09.18	20.00 Uhr	Der zerdepperte Pott	
SO	30.09.18	17.00 Uhr	Der zerdepperte Pott	

OKTOBER

DO	11.10.18	20.00 Uhr	Das Phantom vom Oppa	
SA	13.10.18	20.00 Uhr	Das Phantom vom Oppa	
SO	14.10.18	17.00 Uhr	Das Phantom vom Oppa	
FR	19.10.18	20.00 Uhr	Flurwoche	
SA	20.10.18	20.00 Uhr	Flurwoche (Prinzipsplausch um 18.45 Uhr)	Voilà
SO	21.10.18	17.00 Uhr	Flurwoche	Voilà
FR	26.10.18	20.00 Uhr	Das Phantom vom Oppa	

Änderungen vorbehalten

Tickets ab 18,90 €



RevuePalast Ruhr
Zeche Ewald
Werner-Heisenberg-Str. 2-4
45699 Herten
KARTENTELEFON
023 25-588 999

MAI

Summertime
Summertime
Summertime
Summertime
Summertime

JUNI

Summertime
Summertime
Geschlossene Veranstaltung
Geschlossene Veranstaltung
Summertime
Summertime
Geschlossene Veranstaltung
Summertime (ab 20.00 Uhr)
Summertime
ExtraSchicht (5 Vorstellungen ab 18.30 Uhr)

JULI

Theaterpause bis zum 7. September

AUGUST

Theaterpause bis zum 7. September

SEPTEMBER

OKTOBER

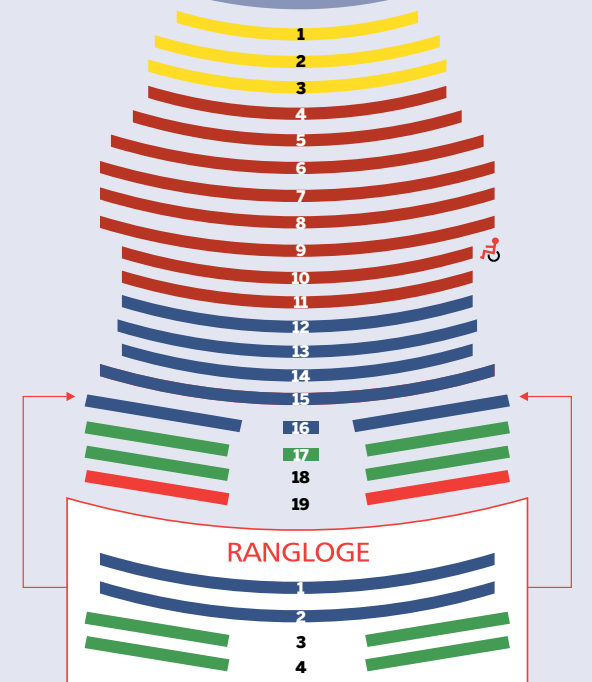
Tickets ab 18,90 €



SITZPLÄNE & PREISE

Tickets gibt es an der zentralen Theaterkasse im Mondpalast, Wilhelmstraße 26, 44649 Herne (Wanne), an unserem **Kartentelefon 02325 - 588 999** (mo-fr 10-19 Uhr, sa 10-14 Uhr) oder im Internet unter: www.mondpalast.com / www.revuepalast-ruhr.com

MONDPALAST BÜHNE

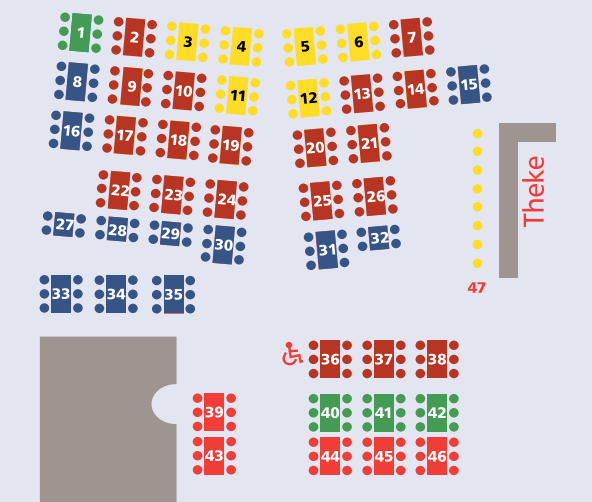


Preisgruppen im Mondpalast

18,90 € 25,90 € 34,90 € 38,90 € 44,90 €

inkl. 1 € Systemgebühr pro Ticket für alle Vorstellungen
www.mondpalast.com

REVUEPALAST RUHR BÜHNE



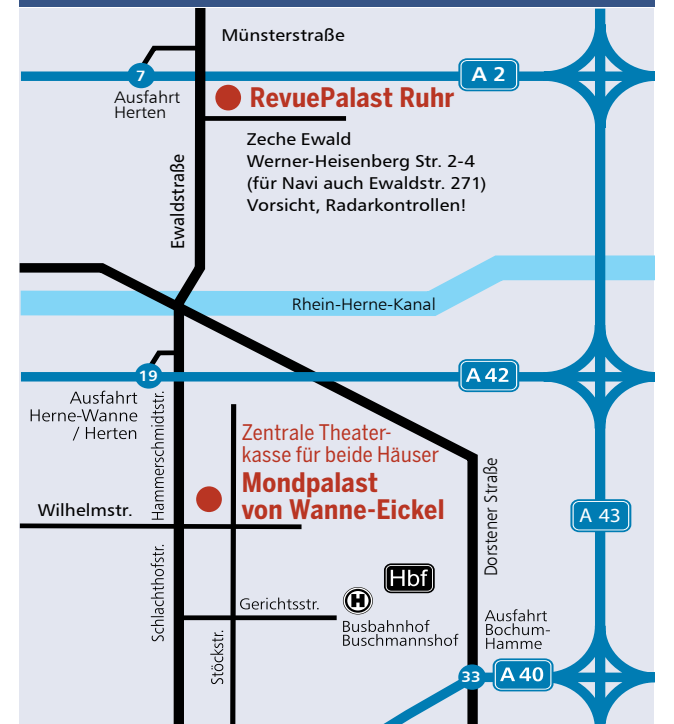
Preisgruppen im RevuePalast Ruhr

18,90 € 25,90 € 34,90 € 38,90 € 44,90 €

inkl. 1 € Systemgebühr pro Ticket für alle Vorstellungen

Preisliste für Gastspiele: Ganze Kerle vgl. Preisliste Shows
www.revuepalast-ruhr.com

WEGE ZU DEN PALÄSTEN



STRATMANN

HERAUSGEBER: RevuePalast Ruhr GmbH & Co. KG, Werner-Heisenberg-Str. 2-4, 45699 Herten, Geschäftsführender Gesellschafter: Christian Stratmann (V.i.S.d.P.); in Kooperation mit der FUNKE Medien-gruppe
REDAKTION: JournalistenBüro Herne
Susanne Schübel (Ltg.), Straßburger Str. 32, 44623 Herne, Tel. 02323 / 99 49 60
AUTOREN: Ioanna Döringer, Thomas Rech, Jochen Schübel

FOTOS: Bettina Engel-Albustin, Christoph Fein, Jorinde Gersina, Björn Goos, Uwe Jesiorowski, Stefan Kuhn, Anja Micke, Arne Pöhnert, Carola und Wolfgang Quickels, Melanie Rieder, redtree.de, Jochen Schübel, WDR / Klaus Görgen
Gestaltung: designpunkt pfennigwerth
AUFLAGE (gesamt): 263.300 Expl.
ANZEIGEN: Jochen Schübel
Tel. 02323 / 99 49 60,
Björn Büttner, Tel. 02323 / 1388-20
DRUCK: Druckzentrum Essen GmbH
Friedrichstraße 34-38, 45128 Essen

Unsere Showstars

■ DANNYBOY



Dannyboy alias Ralf Kuta ist Regisseur und Kopf des Ensembles Femme Fatale. Über 30 Jahre Bühnenerfahrung, sein Qualitätsanspruch und hohe Professionalität machen die Shows des in Essen lebenden Künstlers einfach unverwechselbar. Seine Leidenschaft als Darsteller gilt den großen Diven wie Marlene Dietrich, Hildegard Knef und Caterina Valente.

■ JEANNY



Jeanny – wunderbar blond in glamourösen Kleidern – knüpft den roten Faden der Revue. Mit viel Esprit und gehöriger Selbstironie spielt sie gekonnt auf der Klaviatur der Geschlechter. Ihr Augenschlag, kombiniert mit erotischem Live-Timbre und verführerischem Hüftschwung, sorgt bei so manchem Kerl für weiche Knie. Und wenn es richtig knistert – dann uuuhuuuuuuuuuu...

■ MICHELLE



Vom Zuckerhut ins Ruhrgebiet: Seit November 2015 wandelt Michelle im RevuePalast Ruhr zwischen den Geschlechtern. Die ausgebildete Visagistin und Make-Up-Artistin ist seit 18 Jahren als Dragqueen und Travestiekünstlerin auf den Bühnen zuhause. Sie stammt aus Fortaleza in Brasilien. „Auf Zeche“ tauschte sie nun die glitzernde Samba-Welt gegen die schillernde Atmosphäre von Christian Stratmann's RevuePalast.

■ LALO



1.000 Masken sind nicht genug für diesen Verwandlungskünstler par excellence. Die mechanische Puppe, La Habanera, Amy Winehouse – mit Präzision, Leidenschaft, Herz und Humor macht Lalo jeden seiner Auftritte zu einem ganz besonderen Erlebnis. Der gebürtige Spanier ist auch ein Köhner an der Nähmaschine – alle Kostüme der Show entstanden in seinem Atelier.

■ DONATO



Nach jahrelanger Erfahrung als Hip-Hop- und Pilates-Coach hat Donato Femme Fatale für sich entdeckt. Seine Qualitäten bringt er als Tänzer mit viel Sex-Appeal auf die Bühne. Mit fast traumwandlerischer Sicherheit schillert er zwischen Mann und Frau. So begeistert der begabte Sänger nicht nur live als Roger Cicero, sondern auch als kurvige Janet Jackson oder im Männer-Tango.

■ SUARA MAS



Sie ist das neue, exotische Mitglied des Femme Fatale-Ensembles: Suara Mas, indonesische Schönheit und Meisterin der Verwandlungskunst. Nach Engagements im heißen „Pulverfass“ auf der Hamburger Reeperbahn oder im hannoverschen „Alcazar“ übt der Travestiestar die Kunst der Weiblichkeit nun in Stratmanns RevuePalast aus – mit atemberaubenden Roben und Gesang.

■ CARLOS



Als temperamentvoller Tänzer und fantasiereicher Choreograph ist Carlos seit Anbeginn von Femme Fatale dabei. Viele Choreographien, die auch im Ausland, unter anderem in Brasilien und Spanien, zu sehen waren, tragen die Handschrift des Brasilianers. Seine Michael Jackson Performance mit Moon Walk gehört zum Aufregendsten, was der RevuePalast zu bieten hat.

Sommer, Sonne, Lebensfreude

Neue Show „Summertime“ im RevuePalast Ruhr begeistert Gäste und Medien

Endlich „Summertime“! Mitte April ließ die Gala-Premiere zu unserer neuen Gute-Laune-Revue „Summertime“ im RevuePalast Ruhr die Herzen der Gäste und der Medien schmelzen. Die WDR-Lokalzeit berichtete live aus dem großen Theatersaal, das Publikum bedankte sich bei den Künstlern mit „Standing Ovations“. Gemeinsam hieß es am Schluss von der Bühne und aus dem Saal: „Wir sind das Ruhrgebiet!“

Den neuen Sommerhit im Ruhrgebiet bewerteten die Medien so:

Die Gäste erwartet eine bunte und ziemlich heiße Show – Travestiekunst der Extraklasse. **WDR Lokalzeit**

Eine echte Gute-Laune-Show. Beste Unterhaltung. **Recklinghäuser Zeitung/ Kultur**

Diese Show bringt uns den Sommer. **Bild Ruhrgebiet**

In Summertime präsentiert der RevuePalast eine Reise um die Welt mit Travestie. **Sat1 NRW**

Das Ruhrgebiet zittert noch in winterlicher Kälte, der RevuePalast Ruhr aber hat seine Uhren schon auf Sommerzeit gestellt. **Westdeutsche Zeitung (WZ)/Online**

Die schönsten Sonnenanbeter hat Regisseur Ralf Kuta, der selbst als Liza

Minelli auftreten wird, für die Show um sich versammelt. **Magazin Fresh**

Der Take-off gelang perfekt: Der WDR schaltete live in den Theatersaal, das Publikum feierte Show-Regisseur Ralf Kuta und sein strahlendes Ensemble mit Standing Ovations. **HalloHerne/Online**

Die Stimmen unserer Gäste zu „Summertime“:

Tanja Sander, Dülmen: Die Darsteller haben das super gemacht. Da steckt ganz, ganz viel Arbeit und Herzblut hinter. Die Kostüme sind Wahnsinn.

Patrick Schimion, Recklinghausen: Ich bin das erste Mal bei einer Premiere dabei. Es gefällt mir richtig gut!

Ina Loferski, Essen: Ich hätte nicht gedacht, dass sowas hier im Ruhrgebiet steckt. Ich bin total happy – die Show ist super und die Mädels auf der Bühne sind spitze. Ich bin echt froh, dass ich hierhin gefunden habe.

Ann-Kathrin Nowaczyk, Essen: Ich find's super. Ich bin auf Empfehlung hierhin gekommen und das Programm ist echt der Wahnsinn – von Amy Winehouse, Prince bis hin zu japanischen Liedern. Es ist einfach nur genial.

Im RevuePalast Ruhr genießen Sie doppelt



Nicht nur „Gute Unterhaltung“, sondern auch „Guten Appetit“ wünschen wir im RevuePalast Ruhr! Zwei Stunden vor dem Vorstellungsbeginn servieren wir Ihnen an Ihrem Platz ein leckeres Drei-Gänge-Menü, das Sie gemeinsam mit Ihrem Ticket buchen können.

Das ist Genuss für alle Sinne – zum Preis von 24,50 Euro pro Person!*

Menü A: Schweinemedallions in Champignonrahmsauce mit Rosmarinkartoffeln

Menü B: Lachssteaks in Hummersauce auf Blattspinat mit Reistimbäl

Menü C: Vegetarische Ravioli mit Frischkäse an Blattspinat mit Gorgonzolasauce

Zu allen drei Menüs servieren wir Ihnen als Vorspeise eine Tomatensuppe sowie als Nachspeise Apfelstrudel mit Vanillesauce.

Buchen Sie Ihr Wunschmenü einfach online auf www.revuepalast-ruhr.com oder über unser Tickettelefon unter 02325-588 999 (mo – fr 10 –19 Uhr, sa 10 –14 Uhr).

Reservieren Sie ein köstliches 3-Gänge-Menü einfach mit Ihrer Theaterkarte!

* Dieses Angebot gilt nur in Verbindung mit einem Ticket für den RevuePalast Ruhr.

Fünf Shows zur „ExtraSchicht“ am 30. Juni



„Den Horizont erweitern“: Unter diesem Motto steht in diesem Jahr die „ExtraSchicht“ auf dem Gelände der ehemaligen Zeche Ewald. In der „Nacht der Industriekultur“, die im Ruhrgebiet am Samstag, 30. Juni, gefeiert wird, darf der RevuePalast Ruhr natürlich nicht fehlen. Extra für die „ExtraSchicht“ packen Prinzipal Christian

Stratmann und Intendant Marvin Boettcher ein ganz besonderes Bonbon in der ehemaligen Heizzentrale der Zeche Ewald aus: Gleich fünf etwa halbstündige Shows locken die Besucher in den RevuePalast – Beginn des kleinen „Best Off“ aus den diversen Shows ist um 18.30, 19.30, 20.30, 21.30 und 22.30 Uhr, Eintritt frei.

Hier hängt Magie in der Luft

Herzlich willkommen zum Tag der offenen Tür im RevuePalast Ruhr an Christi Himmelfahrt, 10. Mai

Hereinspaziert und „Herzlich Willkommen“: Beim „Tag der offenen Tür“ im RevuePalast Ruhr auf Zeche Ewald in Herten am Donnerstag, 10. Mai (Christi Himmelfahrt), ist zwischen 11 bis 16 Uhr der Zauber der Verwandlung spürbar. Der rote Samtvorhang hebt sich für einen exklusiven Blick auf die Verwandlung von Mann zu Frau.

Glitzernde Kleider, funkelnde Colliers und in der Luft hängt noch eine Ahnung vom Zauber des vergangenen Showabends. In Deutschlands einzigem Showtheater „auf Zeche“ erleben die Gäste beim „Tag der offenen Tür“ Travestie hautnah. Vom Theatersaal, in dem sich hochmoderne Technik und prunkvolle

Kronleuchten mischen, über die Showbühne bis hin zur kultigen Untertagebar tauchen sie in kleinen Gruppen in die Geheimnisse von Christian Stratmanns Glitzerempel ein. Das Herzstück des Rundgangs bildet die außergewöhnliche Künstlergarderobe rund um die denkmalgeschützte Dampfmaschine.

Wer Glitzer, Glanz und Glamour gerne verschenken möchte, der kann vor Ort natürlich auch Geschenkgutscheine und Eintrittskarten für die Shows des RevuePalast Ruhr kaufen.

Showtheater hautnah: Hier ein Blick in die Künstlergarderobe.



PALASTFREUNDE

„Volkstheater im besten Sinne“

Staatsministerin **Michelle Müntefering** schätzt die Vielfalt der Komödien und Shows in den Palästen

Frau Müntefering, wann waren Sie zum ersten Mal im Mondpalast von Wanne-Eickel oder im RevuePalast Ruhr in Herten?

Wenn ich mich recht erinnere war es im Januar 2004 bei der Eröffnung – die Premiere von „Ronaldo und Julia“.

Was gefällt Ihnen an unseren beiden Häusern? Was ist für Sie das Besondere an den Palästen?

Mir gefällt besonders, wie gut der Mondpalast in Wanne-Eickel von den Menschen angenommen und gemocht wird, besonders hier bei uns im Ruhrgebiet. Der Mondpalast ist für mich Volkstheater im besten Sinne. Herten – gleich bei uns um die Ecke – ist dazu eine tolle Ergänzung. Hier gibt es ein ganz anderes, buntes und freizügiges Konzept, das man so fast eher in Berlin erwarten würde! Umso schöner, dass es das bei uns gibt. Genau diese Vielfalt zeichnet auch das Ruhrgebiet aus.

Welche(s) Stück(e) haben Sie gesehen? Welches mögen Sie am meisten?

Die „Flurwoche“ sowie „Ronaldo und Julia“. Letzteres gleich mehrmals. Leider bleibt mir oft zu wenig Zeit. In meiner Familie gibt



Staatsministerin **Michelle Müntefering** ist ein wahrer Fan des Mondpalastes.

Zur Person

Michelle Müntefering ist seit März 2018 Staatsministerin für Internationale Kulturpolitik im Auswärtigen Amt, bis dahin war sie unter anderem Sprecherin der SPD-Bundestagsfraktion für Kultur und Medien. Die 1980 in Herne geborene Politikerin zog 2013 erstmals im Wahlkreis Herne-Bochum II in den Deutschen Bundestag ein, vier Jahre später wiederholte sie diesen Erfolg und erzielte mit 41,8 Prozent der Erststimmen das beste Ergebnis der Sozialdemokraten in NRW. Die politischen Wurzeln von Michelle Müntefering liegen in ihrer Heimatstadt, wo sie u.a. im Stadtrat saß und heute stellvertretende Parteivorsitzende ist. Sie hat „Journalismus und PR“ studiert und ist seit 2009 mit Franz Müntefering, ehemaliger Bundesvorsitzender der SPD und Vizekanzler, verheiratet, mit dem sie in Herne wohnt und lebt.

es allerdings große Fans, die jedes Stück ansehen und beim nächsten Geburtstagskuchen auch immer darüber sprechen – etwa über „Auf der Wilden Rita“. Das größte

Lob höre ich darüber, wie persönlich Christian Stratmann sein Publikum empfängt. Das ist in der Tat etwas Besonderes – die Nähe der „Macher“ zu ihren Gästen.

Gehen Sie gerne ins Theater oder in eine Show? Wenn ja, was und wen sehen Sie gerne auf der Bühne?

Als Staatsministerin für Internationale Kulturpolitik im Auswärtigen Amt erlebe ich viele tolle verschiedene Künstlerinnen und Künstler im In- und Ausland, da will ich gar keinen herausgreifen. Aber klar ist: Ein Abend im Theater, im Kabarett oder beim Konzert hat eine ganz eigene Qualität. Da stehen eben echte Menschen auf der Bühne – man selbst ist mittendrin. Das ist etwas anderes als Kino oder Fernsehen.

Haben Sie eine Lieblingsrolle auf der Show- oder Theaterbühne?

Ich schätze kluge Gesellschaftskritik wie die zeitlosen Stücke von Bertolt Brecht. Zum Beispiel „Erst kommt das Fressen, dann kommt die Moral?“ – das bringt mich sofort dazu, wieder politisch diskutieren zu wollen.

Könnten Sie es sich vorstellen, im Mondpalast oder im RevuePalast Ruhr selbst einmal auf der Bühne zu stehen. Wenn ja, in welcher Rolle?

Klar, solange ich keinen BVB-Fan spielen muss. Dazu reicht mein schauspielerisches Talent dann doch nicht aus...




Christian Stratmann beim Concours d'Elegance mit Jean Pütz (li.) und Moderator Holger Ahlefelder. Foto: Björn Goos

Stratmann begrüßt 140 „Schätzchen“ auf der „Rü“

Das Christian Stratmann sehr gerne Auto fährt, ist bekannt. Jetzt trat er aber einmal nicht selbst auf das Gaspedal, sondern begrüßte die 300 stolzen Fahrerinnen, Fahrer und Beifahrer/innen von etwa 140 Fahrzeugen bei der Oldtimer-Parade „Tour de Rü“, die alljährlich von der Interessengemeinschaft Rüttenscheid veranstaltet wird.


Gemeinsam mit WDR-Original Jean Pütz gehörte Stratmann zum Begrüßungskomitee beim Concours d'Elegance nach der ca. 250 Kilometer langen Autofahrt, die bis zum Schloss Moyland am Niederrhein geführt hatte. Für viele der war es die erste Autofahrt des Jahres, für die sie ihre „Schätzchen“ nach dem Winter aus den Garagen geholt hatten.

ANZEIGE




PRAXIS SOLIVIER
ZAHNARZT IN HERNE

UNSER HAUPTDARSTELLER




Sensibel, anspruchsvoll und wichtig.

UNSER TEAM



Mit Empathie und Erfahrung.

DIE PREMIERE



NEU! Laser in der Zahnmedizin:
sicher, effizient, schonend.

www.zahnmedizin-herne.de

Dr. Tim Olivier, MSc
(Master of Science - Parodontologie)

Bochumer Straße 38
44623 Herne (Mitte)

info@zahnmedizin-herne.de | 023 23 . 411 27

Plausch mit dem Prinzipal „on tour“

Eigentlich plaudert Prinzipal Christian Stratmann nur an ausgewählten Tagen auf der Mondpalast-Bühne aus dem Nähkästchen eines Theaterunternehmers. Auf dem Frühlingfest vom Omnibusbetrieb „Reisebüro Peters“ in Lüdinghausen machte er eine kleine Ausnahme und bat die Gäste zum ersten Prinzipalplausch „on tour“.

Kaum ein Platz blieb frei, als Christian Stratmann ans Mikrofon trat. Gut gelaunt plauderte der Mondpalast-Prinzipal mit den Geschäftsführern Kordelia und Robert Peters. Die Anekdoten aus Deutschlands großem Volkstheater kamen prima an. Kein Wunder, schließlich gehört das Busunternehmen seit einigen Jahren zu den „Stammgästen“ des Mondpalastes. Mit Peters verbindet den Prinzipal eine ganz besondere Freundschaft: In Lüdinghausen werden neue Termine immer dann festgelegt, wenn sicher ist, dass vor der Vorstellung der Prinzipal zum Schwätzchen bittet.

Kontakt für Busunternehmen:
Ulrike Grave,
Telefon: 02325/6508240
ulrike.grave@garantiert-stratmann.com

Lachen für den guten Zweck

Solidarfonds-Stiftung NRW lädt zur Benefiz-Weihnachtsmatinee in den Mondpalast von Wanne-Eickel ein

Mit ihren Weihnachtsmatineen schreibt die Solidarfonds-Stiftung NRW seit nunmehr sieben Jahre eine echte Erfolgsgeschichte. **Top-Kabarettisten und -Comedians** verleihen dem Adventsmotto „Lasst uns froh und munter sein“ alle Jahre wieder eine ganz besondere Note, wenn sie unentgeltlich für die gemeinnützige Stiftung auf der Bühne stehen. So auch in diesem Jahr, wenn sich am **Sonntag, 2. Dezember**, im Mondpalast von Wanne-Eickel gleich drei prominente Kabarettisten ein Stelldichein geben und garantiert über drei Stunden die Lachmuskeln der Zuschauer strapazieren.

Freuen können sich die Gäste auf einen einmaligen humoristischen Dreierpack mit den Top-Kabarettisten **Torsten Sträter, Wolfgang Trepper** und **Bruno „Günna“ Knust**, die Ausschnitte aus ihren aktuellen Bühnenprogrammen präsentieren.

Mit **Torsten Sträter, dem Mann mit der Mütze und Botschafter der Solidarfonds-Stiftung NRW**, steht einer der angesagtesten, beliebtesten und erfolgreichsten deutschen Comedians auf der Bühne des Mondpalastes und lässt seine



Wolfgang Trepper, Torsten Sträter und Bruno „Günna“ Knust (von li.) stellen sich im Mondpalast in den Dienst der guten Sache.

schlimmsten Erlebnisse des Jahres Revue passieren. Wolfgang Trepper klärt in „Nutten, Koks & frische Erdbeeren“ auf besondere Art und Weise über die Geschichte des deutschen Schlagers auf. Und Bruno „Günna“ Knust als Dortmunder Urgestein, echter Ruhri und Kultfigur geht dem Zweikampf zwischen den Fußball-Revierclubs Dortmund und Schalke nicht aus dem Weg.

Der Erlös der Benefizveranstaltung wird für Förderprojekte von benachteiligten Kindern und Jugendlichen im Ruhrgebiet sowie für den mit 35.000 Euro dotierten „Solidarfonds-Schulpreis NRW für soziales Engagement“ verwandt.

Dr. Michael Kohlmann, Vorstandsvorsitzender der Solidarfonds-Stiftung NRW, und Prinzipal Christian Stratmann, Mitglied im Stiftungsvorstand: „Unser gemeinsames Anliegen und Ziel ist es, jungen Menschen Chancen zu eröffnen, Perspektiven für eine gute Zukunft zu schaffen und mit dafür zu sorgen, dass kein Kind, kein Jugendlicher zurückbleibt. Gleichzeitig eröffnet der neue Stiftungspreis allen Schulen in NRW die Chance, Fördergelder der Solidarfonds-Stiftung zu erhalten.“

Beginn der Weihnachtsmatinee ist um **11 Uhr** (Einlass ab 10 Uhr). Eintrittskarten ab 26 Euro (plus Gebühr) gibt es ab sofort unter www.mondpalast.com, am Tickettelefon unter 02325/588 999 sowie an der Tageskasse des Mondpalastes.

Weitere Informationen zur Stiftung:
www.solidarfonds-nrw.de

Wir danken unseren Partnern:



RWE-Wimpel ziert jetzt Mondpalast-Bühne

Beim ersten Palastbesuch: **Rot-Weiß Essen-Vorsitzender Marcus Uhlig** übergibt Banner an Prinzipal Christian Stratmann

Fußball-Chef trifft Prinzipal: Mit dem größten Wimpel, den der Fußballverein Rot-Weiß Essen zu vergeben hat, beschenkte jetzt der im Oktober 2017 gekürte neue RWE-Vorsitzende Marcus Uhlig Mondpalast-Prinzipal Christian Stratmann. Begleitet von Mondpalast-Stammgast Hans-Peter Schönweiß, Vorsitzender der FDP-Ratsfraktion in Essen und Aufsichtsratsmitglied des Regionalligisten, besuchte der RWE-Chef eine Vorstellung des Fußballspießes „Der zerdepperte Pott“, der – frei

nach Kleist – die Irren und Wirren der Kreisliga aufs Korn nimmt. Bei seinem „Antrittsbesuch“ regte Uhlig an, neben blau-weißen und schwarz-gelben Bannern aus Gelsenkirchen und Dortmund in Zukunft auch einem rot-weißen aus Essen im Bühnenbild einen Stammplatz zu garantieren.

Mondpalast-Intendant Marvin Boettcher verwandelte Uhligs Steilvorlage ohne Zögern: Noch vor der Vorstellung befestigte er den von allen Spielern der ersten Mannschaft

von RWE unterschriebenen Wimpel gut sichtbar im Vereinsheim des 1. FC Hinter-Marl: Volltreffer! Tickets für die Komödie „Der zerdepperte Pott“ sind ab 18,90 € erhältlich.

Ticket online:
www.mondpalast.com
Tickettelefon: 02325 - 588 999
 (mo bis fr 10 - 19, sa 10 - 14 Uhr)
Alle Informationen und Termine:
www.mondpalast.com
www.facebook.com/MondpalastvonWanneEickel/



Wimpeltausch: Prinzipal Christian Stratmann mit dem neuen RWE-Vorsitzenden Marcus Uhlig (re.) und Hans-Peter Schönweiß, Aufsichtsratsmitglied des Essener Traditionsvereins.



TV-Star Jutta Speidel spielte in der „Flurwoche“ mit.



Auch Fußballtrainer Jürgen Klopp war schon einmal zu Gast im RevuePalast und ließ sich von Prinzipal Christian Stratmann die „ganz besondere“ Künstlergarderobe zeigen.



Drei Mann auf einer Couch! Mit Kunden und Wegbegleitern feierte die APD aus Gelsenkirchen, einer der größten privaten ambulanten Pflegedienste Deutschlands, jetzt sein 25-jähriges Bestehen im Mondpalast von Wanne-Eickel. In der Pause plauderte Prinzipal Christian Stratmann mit dem APD-Geschäftsführer Claudius Hasenau (links) und Ehrengast Wichart von Roëll („Klimbim“) über die kultige Oldie-Komödie „Auf der Wilden Rita“, die für die APD-Mitarbeiter und -Freunde gezeigt wurde.



Schlagerstar Jürgen Drews und (im Hintergrund) Rudi Assauer.



Die Mitglieder des Business-Clubs aus Oberhausen waren zu Gast im Mondpalast und ließen sich vor der Vorstellung von Thomas Rech (vorne, 4. von re.) in die Geheimnisse des Volkstheaters einführen. Dazu gehörten auch eine Plausch mit dem Prinzipal sowie ein Blick hinter die Kulissen.



TV-„Hausfrau“ Yvonne Willicks im „Buuuuuschmann“-T-Shirt in der „Flurwoche“.



Michaela May tauschte im Mondpalast die TV-Kamera gegen die Bühne ein.



Unverwechselbar mit Hut: Udo Lindenberg.



Fühlte sich im Mondpalast sehr wohl: TV-Star Suzanne von Borsody.

ANZEIGE



Katalog anfordern!

Mehr **Licht** im Leben!

**Wintergärten
Terrassendächer
Hauseingänge**
www.gewe.com



FOCUS MONEY
FAIRSTES PREIS-LEISTUNGS-VERHÄLTNIS
 6 weitere Anbieter erhielten die Note sehr gut
 Im Test: 21 Wintergarten-Hersteller in Deutschland
 Ausgabe 16/2017

GEWE

GEWE Wintergartenzentrum für das Ruhrgebiet

Dorstener Str. 191
 44652 Herne-Wanne
 Tel.: 02325 37260
herne@gewe.com
www.gewe.com